Max Dauthendey (1867-1918)

Im Weinberggarten steht Stock bei Stock

Im Weinberggarten steht Stock bei Stock,
Um jeden Pflock eine Rebe gewunden,
Mit Strohfaden aufrecht angebunden.

Noch ist kein Blatt an den braunen Ranken,
Sie stehen noch alle wie dürr in Gedanken,
Und ihre Glieder im Winde ungelenk wanken.

Kann nur im Geist sie als Lauben heut sehen;
Die Träger der dreist wollüstigen Trauben
Sie leben noch karg heut' vom feurigen Glauben.
(62 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/lusam/lusam.html

classtests.com